

VERKEHR UND MOBILITÄT

WIE ALLTAGSTAUGLICH SIND E-AUTOS?

21.04.2017



Am 29. April lädt die Eisenmühle Elstertrebnitz zum Fachtag „Elektromobilität im Praxistest“. In dessen Rahmen können sich Verbraucher, Kommunen und Unternehmen über die praktischen Erfahrungen mit vollelektrischen Fahrzeugen informieren und diese vor Ort gleich selbst testen.

„Bei der Förderung der Elektromobilität steht bislang der Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur im Fokus. Darüber hinaus sind aber eine Reihe anderer Aspekte von entscheidender Bedeutung für den endgültigen Marktdurchbruch der Technologie“, erklärt Rita Schröck, Projektleiterin Elektromobilität der Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH. So gehe es aktuell verstärkt darum, praktische Erfahrungen beim Management elektrisch angetriebener Fahrzeugflotten von Kommunen und Unternehmen zu sammeln. „Dazu wollen wir zukünftig die Zusammenarbeit zwischen unserer Projektgruppe Elektromobilität und der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg stärken, die bereits über ein Konzept zur Umsetzung von Elektromobilität in Kommunen verfügt“, so Rita Schröck weiter.

☺ Foto: Rita Schröck, Projektleiterin Elektromobilität der Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH ☺

Das von der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg gegründete Amt electric berät Kommunen, Organisationen und Unternehmen bei der Entwicklung von Maßnahmen zur Förderung der Elektromobilität und organisiert eines der größten Projekte des Schaufensters Elektromobilität in Deutschland. In dessen Rahmen erproben über achtzig Kommunen, kommunale Betriebe und öffentliche Institutionen in ihren Fuhrparks die Alltagstauglichkeit von rund 200 E-Autos.

Die Information von kleinen und mittleren Firmen, Dienstleistern sowie Unternehmen mit eigenem Fuhrpark steht auch im Mittelpunkt des Fachtages „Elektromobilität im Praxistest“ am 29. April 2017, zu dem die Eisenmühle Elstertrebnitz mit Unterstützung der IHK zu Leipzig einlädt. Im Rahmen des Vortragsprogramms stellt unter anderem Henry Graichen, Landrat des Landkreises Leipzig und Schirmherr der Veranstaltung, das Elektromobilitätskonzept des Landkreises vor. Rita Schröck berichtet über die Arbeit der Projektgruppe Elektromobilität als Plattform zur länderübergreifenden Zusammenarbeit in der Metropolregion Mitteldeutschland. Darüber hinaus stehen erfahrene E-Mobil-Experten Rede und Antwort zu den Themen Einstiegsmöglichkeiten, Schaffung eigener Ladeinfrastruktur und Wettbewerbsvorteile durch intelligente Nutzung der Elektromobilität. Zu ihnen gehören mit der Agentur econtact, den Stadtwerken Leipzig, dem Fahrzeugverleih strominator.de und der Eisenmühle weitere Mitglieder der Projektgruppe Elektromobilität.

Parallel zum Fachtag findet ein umfangreiches Publikumsprogramm statt. In dessen Rahmen präsentieren regionale Partner ihr umfangreiches Angebot an E-Bikes, E-Rollern und E-Autos und informieren die Besucher über die aktuellen Entwicklungen der Elektromobilität. Viele der präsentierten Fahrzeuge kann man auch vor Ort gleich selbst testen. Actionreiche Segway-Fahrten und ein Geschicklichkeits-Rolli-Parcours sowie Catering und Führungen durch das Eisenmühlen-Museum und die historische Wasserkraftanlage runden das sportliche Angebot für Groß und Klein ab.

Interessierte können sich bis zum 23. April 2017 für den Praxistag Elektromobilität anmelden. Die Tickets kosten pro Person 25 Euro. In der Teilnahmegebühr sind neben dem Vortragsprogramm auch ein Mittagsimbiss sowie eine Führung durch die historische Wasserkraftanlage und Eisenpulvermühle enthalten.

Weitere Informationen

- [Projektgruppe Elektromobilität](#)
- [Tagungsprogramm \(PDF\)](#)

- Anmeldung zum "Praxistag Elektromobilität"
- Eisenmühle Elstertrebnitz